

**Parkhaus Place des Nations Genf  
Optimierung Tiefgarage**

**OptiLight ist eine Kampagne, die darauf abzielt, Bauherrschaften und andere Akteure für das erhebliche Einsparpotenzial zu sensibilisieren, das durch eine abschliessende Feinjustierung von Beleuchtungsanlagen nach deren Installation erzielt werden kann.**



Bei der Sanierung der Beleuchtung im Parkhaus de la Place des Nations in Genf, entschied sich die Betreiberin FIPOI dafür, nicht nur ideale Lichtverhältnisse für die Nutzer zu schaffen, sondern gleichzeitig erhebliche Energieeinsparungen zu realisieren und das Sicherheitsgefühl zu erhöhen. Der Einsatz drahtlos vernetzbaren LED-Leuchten vom Typ "RS PRO 5100 SC Verso" mit integrierter Sensorik von nevalux führte bereits zu einer spürbaren Reduktion des Energieverbrauchs im Vergleich zur vorherigen Beleuchtung mit FL-Leuchten.

Durch eine optimierte Inbetriebnahme konnten zusätzliche Einsparungen erzielt werden, sodass der jährliche Energieverbrauch der Tiefgarage im Vergleich zur Anlage im Auslieferungszustand um mehr als 76 % gesenkt wurde.

**Energieverbrauch**

Vor der Optimierung	59100 kWh/a	Einsparung absolut	45000 kWh/a
Nach der Optimierung	14100 kWh/a	Einsparung relativ	76%

**Adressen**

Objekt/Standort	Parking des Nations 1202 Genf	Projektoptimierung	2025
Bauherrschaft	FIPOI Rue de Varembe 9-11 1211 Genf 20	Lichtplanung	nevalux SA Rue de l'Oyonne 1 1800 Vevey
Baujahr	2025		
Innenraum (Nutzung)	Tiefgarage	Beleuchtete Fläche	27200 m <sup>2</sup>

## Voraussetzungen und Optimierung

Voraussetzungen der Anlage	Realisierte Optimierungen
Sensorsteuerung Bewegungsdetektion	Anpassung der Beleuchtungsstärken über die Steuerung
Dimmbare Betriebsgeräte	Schwarmlichtfunktion

## Optimierungsbeschreibung

Zunächst wurde die Beleuchtungsstärke gemessen und an die normativen Vorgaben angepasst. Für die Grundbeleuchtung wurden die Leuchten über Bluetooth auf ein optimales Maximalniveau von 72 % gedimmt. Dies senkt nicht nur den Energieverbrauch, sondern verlängert auch die Lebensdauer der Leuchten.

Die in den Leuchten integrierten Sensoren erkennen Bewegungen von Personen und Fahrzeugen. Über Bluetooth sind die Leuchten miteinander vernetzt und ermöglichen eine sogenannte Schwarmfunktion, die im Rahmen der Inbetriebnahme konfiguriert wurde. Diese intelligente Steuerung sorgt dafür, dass das Licht vorausschauend dort aktiviert wird, wo sich Personen oder Fahrzeuge hinbewegen – und somit buchstäblich den Weg durch das Parkhaus weist.

In allen anderen Bereichen bleibt das Licht entweder ausgeschaltet oder leuchtet auf einem zuvor definierten, gedimmten Niveau. So wird unnötiger Stromverbrauch gezielt vermieden.

Dank der Kombination aus optimierter Beleuchtungsstärke und Schwarmfunktion konnte der Gesamtenergieverbrauch um beeindruckende 76 % gesenkt werden.

